

Der Kurs von 80% oder weniger verstand sich inkl. der Div.-Scheine für das Jahr 1902/03 u.s.f. und ohne Zinsvergütung und bei nicht volleingez. Aktien dahin, dass an dem Nominalbetrage von 80% oder weniger berechnet, der nicht eingez. Betrag von 25% in Abzug kam. Es wurden M. 1.500.000 zurückgekauft (höchstbez. Kurs 78,98%). Bei dieser Transaktion erzielte die Bank einen Buchgewinn von M. 315.909,90, welcher nebst den bereits 1901/1902 zurückgestellten M. 500.000 auf Effektenkonto abgeschrieben wurde. Im Anschluss hieran erfolgte die Einzahl. der restl. 25% auf Aktien Serie D, soweit solche nicht zum Rückkauf angenommen wurden (Frist 1.5. 1903). A.-K. somit jetzt M. 4.500.000.

Anleihe: M. 2.000.000 in 4% Oblig. von 1896, Serie I, zu 103% rückzahlbar, auf den Namen Bass & Herz, übertragbar durch Giro oder Cession. 1600 Stück Lit. A à M. 1000 u. 800 Stück Lit. B à M. 500. Zs. 30./6. u. 31./12. Verl.: Im März per 30./6. Tilg. lt. Plan ab 30./6. 1899 innerh. 30 J.: kann verstärkt, auch ganz mit 3monat. Frist auf den nächstfolg. 30./6. gekündigt werden. Sicherheit: Der § 10 des Statuts bestimmt, dass das bei Begebung von Oblig. allenfalls erzielte Agio, abzügl. Em.-Kosten inkl. Druck u. Stempelung der Oblig., insoweit zur Bildung resp. Verstärkung eines Oblig.-Sicherungs-F. zu verwenden ist, als derselbe 10% des Nominalbetrages der jeweilig ausgegeb. Oblig. nicht überschreitet; dieser Fonds dient lediglich zur Sicherung der Verzins. u. Rückzahl. der jeweilig ausgegeb. Oblig. und ist in pupill. sicheren Wertp. anzulegen. Zahlst. wie für Div. In Umlauf Ende Juni 1909: M. 749.000. Em.-Kurs 15./12. 1896: 102%₀. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1896—1909: 102,30, 102, 101,50, 98, 94, 101,20, 94, 97,80, 98,50, 99,96, 93, 97, 97%₀.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Juli-Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (bis 10% des A.-K.) und 5% an Spec.-R.-F. bis zu 25% des jeweils eingezogenen A.-K., event. ausserord. Abschreib. u. Rückstellungen, vom verbleib. Betrage bis 4% als erste Div., vom Übrigen 15% Tant. an A.-R. u. etwaige vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Bankgebäude 160.000, Mobil. 1, Konsortialkto 2.354.969, Effekten 1.629.277, do. der R.-F. 281.905, Kassa 7715, Zs.-Kto 87.209, Bankguth. 1.234.188, Debit. 19.043. — Passiva: A.-K. 4.500.000, Oblig. 749.000, R.-F. 146.417 (Rückl. 8863), Spez.-R.-F. 146.417 (Rückl. 8863), Oblig.-Coup.-Kto 10.130, verl. Oblig. 27.295, Kredit. 8162, Div. 135.000, do. alte 1140. Sa. M. 5.774.309.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Oblig.-Zs. 31.537, Unk. 32.963, Steuern 14.853, Effekten 1260, Gewinn 203.394. — Kredit: Vortrag 26.123, Zinsen 238.168, Prov. 12.381, Hausertrag 7295, verfallene Coup. 40. Sa. M. 284.007.

Kurs der Aktien Ende 1896—1909: 114,50, 116, 113,50, 109, 96,50, 72, 61,50, 82,50, 90,50, 89,40, 89, 77,50, 71, 68%₀. Notiert in Frankf. a. M. Aufgel. Serie A 19./6. 1896 zu 115%₀, Serie B 28./7. 1897 zu 120,50%₀. Die neuerliche Zulassung der Aktien Serie A u. B. sowie der nicht zurückgekauften Nummern aus Serie C u. D, zus. M. 4.500.000 wurden ult. Aug. 1903 genehmigt.

Dividenden 1895/96—1908/09: 0, 6, 7, 7, 7, 0, 0, 4, 4, 4¹/₂, 4¹/₂, 4¹/₂, 3, 3%₀. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: C. Eckhard, Dr. A. Parrisius.

Aufsichtsrat: (5—9) Vors. Bankier Alfred Weinschenk, Stellv. Bank-Dir. Fr. Thorwart, Frankf. a. M.; Bankier Georg Kohn, Nürnberg; Bankier Osc. Simon, Bonn.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, Bass & Herz, Pfälz. Bank u. deren Niederlass.; Berlin: Dresdner Bank; Bonn: A. Schaaffhaus, Bankverein sowie dessen Hauptniederlass. in Köln, Berlin u. Düsseldorf; Nürnberg: Anton Kohn. *

Berg- und Metallbank Akt.-Ges. in Frankfurt a. M.

Geegründet: 4./9. 1906; eingetr. 18./10. 1906. Letzte Statutänd. 9./11. 1906. Gründer: Bank f. Handel u. Ind., Darmstadt; Berliner Handels-Ges., Berlin; Ertel Bieber & Co., Hamburg; Metallgesellschaft, Akt.-Ges., Deutsche Gold- u. Silber-Scheide-Anstalt vorm. Rössler, Akt.-Ges., Frankf. a. M.; Disconto-Ges., Berlin; Grunelius & Co., Georg Hauck & Sohn, E. Ladenburg, Metallurg. Ges., A.-G., Lazard Speyer-Ellissen, Frankf. a. M.; Jacob S. H. Stern, Frankf. a. M.

Zweck: Betrieb von Bank- u. Finanzgeschäften aller Art, insbesondere aus dem Bereich der Bergwerks- u. Hütten-Industrie, der Metallverarbeitung und des Handels mit Berg- u. Hüttenprodukten. Die Ges. kann sich bei Unternehmungen aus dem gleichen Geschäftsbereich beteiligen. Sie kann alle Geschäfte abschliessen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern, sie kann an anderen Orten Zweigniederlassungen und Agenturen dauernd oder vorübergehend errichten. Die Bank hat nach Eintragung in das Handelsregister folgende Werte erworben: a) Nom. M. 4.000.000 Aktien der Metallges. in Frankf. a. M. zu 315% (Div. 1901/02—1907/08: 16, 18, 24, 24, 25, 30, 30%₀), b) Nom. M. 2.250.000 Aktien der Metallurgischen Ges. A.-G. in Frankf. a. M. zu 200%₀ (Div. 1901—1908: 10, 10, 10, 12, 15, 20, 10, 6%₀), c) £ 118.750 Shares von Henry R. Merton & Co. Ltd., London, mit M. 3.391.500 zu Buch stehend, d) £ 325.000 Shares der Merton Metallurgical Co. Ltd., London, mit 25% Einzahl., mit M. 1.657.500 zu Buch stehend (Div. 1906/07 u. 1907/08: 5, 5%₀), e) £ 10.970 Shares derselben Ges., vollbezahlt, mit M. 223.788 zu Buch stehend, f) § 759.000 Shares & Debentures der American Metal Co. Ltd., New York, mit M. 4.969.440 zu Buch stehend. Der gesamte Effektenbestand einschl. der kleineren Beteilig. u. sonstigen zur vorübergehenden Anlage bestimmten Papiere hat sich 1908/09 von M. 30.619.371 auf M. 34.622.232 erhöht, hauptsächlich